

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 235.

Samstag den 3. October

1870.

Bekanntmachung

wegen Ausreichung der neuen Zirkoupons Serie VI. zu den Preussischen Staatsanleihen von 1850 und 1852 und Serie V. zur Preussischen Staatsanleihe von 1854.

Die Coupons Serie VI. No. 1 bis 8 über die Zinsen der Staatsanleihen von 1850 und 1852 für die vier Jahre vom 1. October 1870 bis dahin 1874 nebst Talons, sowie die Coupons Serie V. No. 1 bis 8 über die Zinsen der Staatsanleihe von 1854 für denselben Zeitraum nebst Talons werden vom 1. October d. Js. ab von der Controle der Staatspapiere hiersebst, Dranienstrasse 92 hinten rechts, Morgens von 9 bis 1 Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage und der Cassen-revisionsstage, ausgereicht werden.

Die Coupons können bei der Controle selbst in Empfang genommen oder durch die Regierungshauptkassen, die Bezirks-Hauptkassen in Hannover, Osnabrück und Lüneburg oder die Kreiskasse in Frankfurt a. M. bezogen werden. Wer das Erstere wünscht, hat die alten Talons, und zwar für jede Anleihe mit einem besonderen Verzeichnisse, zu welchem Formulare bei der gedachten Controle und in Hamburg bei dem Ober-Postamte unentgeltlich zu haben sind, bei der Controle persönlich oder durch einen Beauftragten abzugeben.

Genügt dem Einreicher eine nummerirte Marke als Empfangs-bescheinigung, so ist das Verzeichniß nur einfach, dagegen von denen, welche eine Bescheinigung über die Abgabe der Talons zu erhalten wünschen, doppelt vorzulegen. In letzterem Falle erhalten die Einreicher das eine Exemplar, mit einer Empfangs-bescheinigung versehen, sofort zurück.

Die Marke oder Empfangsbescheinigung ist bei der Ausreichung der neuen Coupons zurückzugeben.

In Schriftwechsel kann die Controle der Staatspapiere sich mit den Inhabern der Talons nicht einlassen.

Wer die Coupons durch eine der obengenannten Provinzial-kassen beziehen will, hat derselben die alten Talons mit einem doppelten Verzeichnisse einzureichen. Das eine Verzeichniß wird, mit einer Empfangsbescheinigung versehen, sogleich zurückgegeben und ist bei Aushändigung der neuen Coupons wieder abzuliefern. Formulare zu den Verzeichnissen sind bei den gedachten Provinzialkassen und den von den Königlichen Regierungen in den Amts-blättern zu bezeichnenden sonstigen Kassen unentgeltlich zu haben.

Des Einreichens der Schuldverschreibungen selbst bedarf es zur Erlangung der neuen Coupons nur dann, wenn die alten Talons abhanden gekommen sind; in diesem Falle sind die betreffenden Documente an die Controle der Staatspapiere oder an eine der genannten Provinzialkassen mittelst besonderer Ein-gabe einzureichen.

Berlin, den 15. September 1870.

Haupt-Verwaltung der Staatsschulden.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Wiesbaden, den 1. October 1870. Kgl. Polizei-Direction. Seyfried.

Gefunden ein Portemonnaie mit Inhalt.

Wiesbaden, den 7. October 1870. Kgl. Polizei-Direction. Seyfried.

Fischerei-Verpachtung.

Montag den 10. October l. J. Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr wird die Fischerei in dem Rheinhafen bei Schierstein, so fern im Rhein von der Diebrücker bis Wallufer Gemarkungsgrenze auf weitere 5 Jahre in dem Rathhause in Schierstein öffentlich verpachtet.

Wiesbaden, den 30. September 1870.

Königliches Domänen-Mentamt.

Reichmann.

298

Bekanntmachung.

Diejenigen hiesigen Einwohner, bei welchen dermalen Offiziere oder Soldaten einquartiert sind, werden ersucht, davon in dem Rathhause, Zimmer Nr. 21, sofort Anzeige zu machen.

Wiesbaden, den 7. October 1870.

Der Bürgermeister.

Sanz.

Bekanntmachung.

Montag den 17. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Herr Wilhelm Kimmel 3r von hier die nachbeschriebenen Grundstücke in dem Rathhause dahier auf die Dauer von 6 Jahren verpachten lassen, nämlich:

Pos.	No. der Flächegehalt.	Beschreibung der Grundstücke.
	Summ. Mg. Ath. Sch.	
1)	88 — 48 47	Wiese „Philguswies“ 1. Gew. zw. Heinrich Thon und Heinrich Jacob Blum;
2)	184 — 45 20	Acker „Im Hasengarten“ 5. Gew. zw. Carl Burt und Wilhelm Kimmel 4r;
	256a 1 9 62	Acker „Unter Schwarzenberg“ 3. Gew. zwischen Heinrich Wintermeyer und Wilhelm Kimmel 3r;
3)	256b — 50 40	Acker „Unter Schwarzenberg“ 3. Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3. und Georg Ludwig Schweigguth;
4)	276 — 50 5	Acker „Unter Schwarzenberg“ 3. Gew. zw. Fr. Wilhelm Ehr. Thon und dem Mühlweg, hat 13 Bäume;
	288a — 50 11	Acker „Hinter Hainbrück“ 1. Gew. zw. Wilhelm Jacob Heus und Wilhelm Kimmel 3r;
5)	288b — 51 30	Acker „Hinter Hainbrück“ 1. Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3r und Wilhelm Jacob Heus, hat 9 Bäume;
	368a — 86 26	Acker „Am Pflugsweg“ 2. Gew. zw. Carl Christmann u. W. Kimmel 3.;
6)	368b — 50 54	Acker „Am Pflugsweg“ 2. Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3r und Philipp Heinrich Schmidt Wwe.;
7)	527 — 85 88	Acker „Hammersthal“ 3. Gew. zw. Heinrich Wintermeyer und Johann Peter Seiler;
8)	709 — 87 54	Acker „Gerstengewann“ 3. Gew. zw. Ernst Pagenstecher Erben und Elisabeth Kimmel, hat 1 Baum;
9)	17 — 54 54	Acker „Ober Gerstengewann“ 1. Gew. zw. Jacob Wilhelm Kimmel und Gottfried Bäger, hat 1 Baum;

Pos.	No. der Zamess. Mrg. Ath. Sch.	Fläche	Bezeichnung der Grundstücke.
10)	56	— 50 9	Acker „Ober Gerstengewann“ 5. Gew. zw. Friedrich Thon und der Domäne, hat 1 Baum;
11)	128	1 65 83	Acker „Auf dem Berg“ 4. Gew. zw. Christian Schlichter Erben und Joh. Heinrich Dörr;
12)	137a	— 59 25	Acker „Auf dem Berg“ 4. Gew. zw. Jacob Wilhelm Kimmel und Wilhelm Kimmel 3r;
	137b	1 6 46	Acker „Auf dem Berg“ 4. Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3r u. der Domäne;
13)	214	— 79 94	Acker „Ober Tiefenthal“ 1. Gew. zw. Carl v. Reichenau und Albrecht Götz;
14)	340a	— 79 94	Acker „Vor dem Ochsenstall“ 1. Gew. zw. Heinrich Wintermeyer u. Wilhelm Kimmel 3r;
	340b	— 50 5	Acker „Vor dem Ochsenstall“ 1. Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3r und Johann Philipp Faust, hat 2 Bäume und ist mit ewigem Klee bepflanzt;
15)	354	— 37 92	Acker „Vor dem Ochsenstall“ 1. Gew. zw. Peter Weiß und Anton Christmann, hat 4 Bäume und ist mit ewigem Klee bepflanzt;
16)	299	— 88 92	Acker „Auf der Bän“ 4. Gew. zw. Carl von Reichenau Kinder und Jonas Schmidt, ist mit ewigem Klee bepflanzt;
17)	359	— 64 17	Acker „Heiligenstod“ zw. Jonas Schmidt und Gottfried Ludwig Berger, ist mit ewigem Klee bepflanzt;
18)	366	— 39 16	Acker „Mosbacherberg“ 3. Gew. zw. Carl Burt und Philipp Heinrich Schmidt;
19)	40	— 54 6	Acker „Hinter Ueberhofen“ 1. Gew. zw. Jacob Perz u. Johann Baptist Wagemann;
20)	72	2 75 2	Acker „Geisshed“ 1. Gew. zw. einem Weg und dem Centralstudienfonds, hat 34 Bäume;
21)	172	— 26 20	Acker „Bleidenstadterweg“ 2. Gew. zw. Heinrich Jacob Blum und Heinrich Gude, hat 5 Bäume;
22)	232	— 94 90	Acker „Röbern“ 2. Gew. zw. Johann Heint. Dörr u. Wilh. Kimmel 3r;
	233	— 47 60	Acker „Röbern“ 2. Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3r und Friedrich Thon, hat 10 Bäume;
23)	198	— 27 17	Wiese „Adamsthal“ 3. Gew. zw. Wilh. Kimmel 4r und dem Centralstudienfonds;
24)	228	— 44 58	Wiese „Müllerswies“ 3. Gew. zw. Friedrich Scheurer und Gottfried Bürger;
25)	249	1 10 24	Wiese „Müllerswies“ 4. Gew. zw. Joh. Georg Kende und Friedrich Wintermeyer 2r zu Dohheim;
26)	255a	— 25 14	Wiese „Müllerswies“ 4. Gew. zw. August Faust und Wilhelm Kimmel 3r;
	255b	— 25 39	Wiese „Müllerswies“ 4. Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3r und Johann Heinrich Berger Wittwe;
27)	268	1 25 31	Wiese „Müllerswies“ 5. Gew. zw. Friedrich Wintermeyer 2r zu Doh-

Pos.	No. der Zamess. Mrg. Ath. Sch.	Fläche	Bezeichnung der Grundstücke.
			heim und Johann Philipp Höbler Wittwe daselbst;
28)	217	— 47 46	Wiese „Müllerswies“ 2. Gew. zw. Henriette Wagner zu Dohheim und Philipp Kraus daselbst;
29)	400	— 37 28	Wiese „Unter Hollerborn“ 3. Gew. zw. einem Graben u. Dr. Phil. Bertram;
30)	462	1 87 87	Acker „Kleinfeldchen“ 2. Gew. zw. Wilh. Kimmel 4r u. Frd. Wilh. Chr. Thon;
31)	227	1 91 76	Acker „Holzstraße“ zw. Ludwig Bleidner und Friedrich Wilhelm Wintermeyer zu Dohheim einerseits und der Domäne anderseits;
32)	515	1 29 83	Acker „Wellrig“ 1. Gew. zw. Heinrich Carl Christian Burt u. der Domäne;
33)	617	— 76 66	Acker „Schlin“ 1. Gew. zw. Anton Christmann und Carl Burt;
34)	26	— 41 83	Acker „Weinreb“ 2. Gew. zw. Paul Mühl und Joh. Gg. Heinrich Weil;
35)	142	— 58 66	Acker „Hainer“ 3. Gew. zw. Christian Wundt u. Heint. Thon, hat 1 Baum;
36)	296	— 34 8	Acker „Königstuhl“ 7. Gew. zw. Georg Phil. Kisch, Valentin Conradi und Philipp Anton Dormann Wittwe einerseits und Wilhelm Kimmel 3r anderseits, hat 8 Bäume;
	297b	— 43 57	Acker „Königstuhl“ 7. Gew. zw. Heinrich Weil und Wilhelm Kimmel 3r einerseits und einem Graben anderseits, hat 3 Bäume;
37)	587	— 37 98	Wiese „Alterweiser“ 1. Gew. zw. Joh. Carl Wilh. Bedel einerseits und Gg. Fahn u. einem Graben anderseits;
38)	145	— 66 87	Acker „Hainer“ 4. Gew. zw. Heinrich Thon und Martin Diez Wittwe.
Wiesbaden, den 6. October 1870. Der Bürgermeister II. Coulin.			

Bekanntmachung.

Die Vertheilung des Jagdpachtes pro 1867/70 betr.

Die Berechnung über Vertheilung des Jagdpachtes für die abgelaufenen drei Pachtsjahre unter die Grundbesitzer hiesiger Gemarkung liegt bis zum 17. d. Mts. im hiesigen Rathhause, Zimmer Nr. 4, zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 6. October 1870. Der Bürgermeister II. Coulin.

Bekanntmachung.

Heute Vormittag 11½ Uhr soll an dem Fahrzengschuppen in der Bleichstraße eine Quantität Lagerstroh, ca. 50 Gebund, gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 7. October 1870. Der Bürgermeister II. Coulin.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier sollen Montag den 10. October l. J. Nachmittags 3 Uhr im hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Pferd und ein Karrn,
- 2) ein vollständiges Bett,
- 3) eine Kommode,
- 4) ein Kanape,
- 5) eine Schnellwaage, eine Decimalwaage, eine Schälwaage, eine Theke und ein Kleiderschrank.

Wiesbaden, 6. October 1870. Der Gerichts-Executor. Jassell.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Dienstag den 11. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Wasserkarm, ein Kleiderschrank, ein Consolschrank und eine Wanduhr,
- 2) eine Kommode.

Wiesbaden, 6. October 1870. Der Gerichts-Executor.
333 Fassel.

Postgen.

Heute Samstag den 8. October:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von 100 Malter Kohlen, bei dem Vorstehenden des evangelischen Kirchenvorstandes Herrn Ohly. (S. Tgbl. 229.)

Vormittags 10 Uhr:

Bergebung der bei Erbauung eines Hauptkanals in der großen Burgstraße, sowie bei Chauffirungen und Pflasterungen im V. Bauquartier vorkommenden Arbeiten, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 233.)

Für die in das **Verforgungshaus für alte Leute** aufgenommenen **Verwundeten** sind weiter eingegangen: Von Hrn. J. A. v. B. 5 fl. 45 kr., von Ungenannt ein engl. Kuchen, ein L. Weißbrot, von Ungenannt ein Kuchen, von Fr. Emma Kreidel ein Katantuchen, ein Schwartenmagen, ein Paar Socken, eine wollene Leibbinde, ein Handtuch, ein leinewes Säckchen, zwei Rissen-Heberzüge; sodann für die Anstalt von Fr. Dr. Vogler ein Tisch und ein Stuhl, was mit herzlichem Danke bescheinigt. Für den Verwaltungsrath: **Giebler.**

Obst und Obstbäume.

Der Unterzeichnete verkauft und versendet seine **Herbstbirnen** von 1 bis 3 Kreuzer das Stück und seine **Winterbirnen** von 1 bis 6 Kreuzer das Stück, ebenso wie **Obstbäume** in allen Sorten und Formen.

Geisenheim, den 6. October 1870.
5313 Garteninspector **Göthe.**

Zur Beachtung!

Von Sonntag den 9. ds. Abends 5 Uhr bis Dienstag den 11. ds. Abends 6 1/2 Uhr bleibt **mein Laden geschlossen.**
5310 **S. Marxheimer, Lederhandlung.**

Sargmagazin Saalgasse 30. 290

Wellrigstraße 13, 2 St. hoch,

werden alle Arten **Bug-Arbeiten** und **Kleider** auf das Geschmacksvollste und Modernste angefertigt. 14

Ein **Füllhofen**, einige Sopha's, französische Bettstellen, Tische, Stühle, Nachttische von Mahagoni, sowie ordinäre Bettstellen, Matratzen, Stühle und Tische sind zu haben bei
5369 **Fr. Häusser, Goldgasse 21.**

1/4 **Sperritz** wird abgegeben. Näheres Expedition. 5197

Bei **C. W. Guckuck** ist eine **Bleichwiese** zu verm. 5271

Steingasse 17, Strb., ist eine **Bettstelle** für 2 fl. zu verk. 5255

Römerberg 26, Hinterhaus, sind **Zweischen** zu haben. 4062

Langgasse 21 werden **Rohrstühle** geflochten u. aufpolirt. 3788

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 5048

Eine **Dunggrube** ist unentgeltlich abzuholen Emserstr. 3. 5324

Beschäftigung in allen **schriftlichen Arbeiten** wird gesucht. Näheres Expedition. 4899

4 Stück neue Bulast-Faß

billig zu verkaufen Gelenenstraße 1. 5011

General-Versammlung

der Local-Kranken-Unterstützungs-Kasse
heute Abend 8 1/2 Uhr im **Gasthaus zum Anker**, Neugasse.

Felsenteller, Taunusstraße 12.

Morgen und jeden Sonntag:

Grosses Frei-Concert à la Strauss.

wozu einladet **C. Martins.** 150

Bayrischer Hof.

Heute Abend:

Salvator-Bier, feinstes Bayreuther Export-Bier in frischer Sendung.

5332 **Louis Reinemer.**

Spanjan

heute Abend bei **Georg Weidig, Kirchgasse 12.** 5319

Frisches Hirschfleisch

bei **Joh. Geyer, Hof-Lieferant,**

5364 **Marktplatz 3.**

Spanferkel

sind heute im Viehhof zu haben. 5317

Morgen Sonntag

5290

Gänsejücken in Breckenheim.

25 Stück Cigarren,

feldpostbriefmäßig verpackt,

bei **Wilh. Dietz, Langgasse 31.** 5318

Fenerwerkerei von Menche & Becker.

Verkauf in allen Arten von **Fenerwerk**, Aufstellung von Programmen, Anweisung zum Abbrennen, sowie jede weitere Auskunft in der Fabrik-Niederlage bei

Wilh. Menche, Goldgasse 21, Munderhöhle.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt. 5293

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger,

5328 **Bahnhofstraße 8.**

Tanz-Unterricht.

Herrn und Damen, welche gesonnen sind, **diesen Kursus** noch mitzulernen, werden freundlichst gebeten, heute Abend 8 Uhr im **Schwalbacher Hofe** zu erscheinen.

5312 **L. Häuser, Tanzlehrer.**

Ein Backsteinmeier mit ca. **30,000 Steinen** (hart gebrannt), sowie alle Sorten gepflückte Äpfel sind zu verkaufen
Römerberg 23. 5165

Neuer Club.

Heute Samstag den 8. October Abends 7½ Uhr:
Grosse Abend-Unterhaltung
 zum Besten bedürftiger Invaliden des Stadt- und
 Landkreises Wiesbaden

Saalbau Schirmer

unter Leitung des Herrn A. Hagen
 und unter gef. Mitwirkung der Frl. Bender (Sopran), Frl.
 M. Hagen (Declamation), der Herren Werronrath (Tenor),
 Klein (Bass), Mitglieder der Königl. Schauspiele, sowie der Herren
 Schachtzabel (Flöte), Fuchs (Cello) und Knote (Violine),
 Mitglieder des Königl. Theater-Orchesters.

Das Nähere besagen die Programme.

Karten sind zu haben bei den Herren P. & W. Bidel,
 Langgasse 10, und in der Expedition des Rheinischen Kuriers.

Sterbe-Verein.

Die Vereins-Mitglieder werden zu der nächsten **Samstag den
 8. I. Mts. Abends 8 Uhr** im **Saale des Bayerischen
 Hofes**, Kirchgasse, stattfindenden ordentlichen **General-Ver-
 sammlung** ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Ablage der Jahres-Rechnung und Wahl einer Prüfungs-
 Commission und
- 2) Neuwahl des Vorstandes.

Der Vereins-Director.

4867

Weekert, Revisionsrath a. D.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterm Heutigen habe ich mein **Schmiedegeschäft** Faul-
 brunnenstraße 6 eröffnet, was ich einem geehrten Publikum
 hiermit ergebenst anzeige.

Philipp Roth, Schmiedemeister. 5334

Frisch angekommen:

Saarbrücker Virginie in ¼ und ½ Pfd.-Packeten,
 Englisch Waschpulver,
Feldpostbriefmässig verpackte Chocolate à Pft. 24 fr.,
 Kaukasischer Wanzentod,
 Zahnpulver,
 Gummitafeln gegen Halsleiden,
 Arom-Rost-Kinderzwieback,
 Hühneraugenpflaster,
Daubitz Kräuterliqueur,
Malz-Extrakte,
Piebig's Nahrungsmittel,
 empfiehlt

Wilh. Schaus, Kirchgasse 10.

Café-Restaurant Doré.

Heute Abend: **Spanjan.**

5329

Ein Kronleuchter

von Bronze und Glas ist billig zu verkaufen Rheinstraße 24
 Parterre rechts. 5333

Zwei praktische **Ofen** zu verkaufen Kapellenstraße 7. 5294

Ein gut heizender und gut erhaltener **Holzofen** ist zu ver-
 kaufen Rheinstraße 21 zwei Treppen hoch. 5366

Eine kleine **Obstkeller** und ein kleiner kupferner Waschkessel
 sind zu verkaufen Mainzerstraße 2. 5358

Flanell-Hemden
 in schöner Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
Bernh. Jonas,
 Langgasse 25.

5301

C. W. Deegen,

Webergasse 16.

Zur bevorstehenden Winter-Saison er-
 laube ich mir mein reichhaltig assortirtes
Wollenwaaren-Lager in empfehlende Er-
 innerung zu bringen. Besonders empfehle
 ich die so sehr beliebten **Gesundheitsjacken**
 (reine Wolle) von 2 fl. an, **Flanell-
 Hemden**, **Unterhosen**, **Shawls** für Herrn
 und Damen, **Winterschuhe**, **Handschuhe**
 (Bucksfin) u. s. w., sowie alle in dieses
 Fach einschlagende wollene Artikel von
 den feinsten bis zu den billigsten; zugleich
 empfehle mein gut sortirtes Lager in
Wiener und **englischen Galanterie-
 Waaren** jeglicher Art.

Schließlich mache noch darauf aufmerksam,
 daß ich stets ein auf's geschmackvollste aus-
 gestattetes Lager in **Kinderspielwaaren**
 zu den billigsten Preisen unterhalte.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

C. W. Deegen,

5335

Webergasse 16.

Feldbrief-Converte

in Leinwand und Papier,

zur
 Verpackung von Materialien an die Armee,
 empfiehlt

C. Koch, Hof-Lieferant,

5368

Mehrgasse 15.

Cigarren, je 25 Stück feldbriefpostmässig verpackt, em-
 pfiehlt **A. Schirg,** Schillerplatz 2. 5137

½ **Sperrsig** ist abzugeben Taunusstraße 16. 5344

Die Hälfte von zwei **Parterrelogeplätzen** werden ab-
 gegeben Schwalbacherstraße 2 e. 5327

Ein Drittel eines Vorderzuges der **2. Ranggalerie** wird
 abgegeben. Näheres Expedition. 5280

Ein gut erhaltenes **Pianino** ist billig zu verkaufen Doh-
 heimerstraße 5. 5128

Liebig's Fleisch-Extract

1818 **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu $\frac{1}{3}$ des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc. *Stärkung für Schwache und Kranke.*

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Havre 1868.

Das grosse Ehrendiplom — die höchste Auszeichnung — Amsterdam 1869.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. Pfd. Topf.	$\frac{1}{2}$ engl. Pfd. Topf.	$\frac{1}{4}$ engl. Pfd. Topf.
à fl. 5. 33.	fl. 2. 54.	fl. 1. 36.
$\frac{1}{2}$ engl. Pfd. Topf.	fl. — 54 kr.	

Nur acht wenn jeder Topf nebenstehende Unterschriften trägt.

En gros Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herren E. Merck, Darmstadt — Aug. Bennert, Köln, und C. Krieger & Co., Coblenz. 6

Die nachstehenden Wiederverkäufer in Wiesbaden führen ausschliesslich diese Waare und ist das Publikum bei denselben sicher, nicht getäuscht zu werden.

A. Schirg, Schillerplatz 2,

A. Cratz, Langgasse 39, Herm. Rühl, Rheinstrasse, J. Flohr, Geisbergstrasse 3, Aug. Engel, Tannusstrasse, J. Assmann, Webergasse 38, Gottfr. Glaser, Metzgergasse 5, W. Vieter, Marktstrasse 38, Dr. Hoffmann, Apoth. Marktstrasse 27, C. Schellenberg, Apoth., Langgasse 31, Dr. Lade's Hof-Apoth., Langgasse 15, A. Seyberth, Apoth., Kirchgasse 4, Dr. Hanstein, Burgstrasse.

Rheindampfschiffahrt.

Cölnische & Düsseldorf'sche Gesellschaft.

Fahrplan vom 17. September 1870 ab.

Von Biebrich nach Cöln 7 $\frac{1}{4}$, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.
 Bingen 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.
 Mannheim 1 Uhr Mittags.
 Arnheim 7 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens (Mittwoch und Samstag).
 Rotterdam 7 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens (Samstag, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ohne Uebernachtung).
 London 7 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens (Sonntag und Donnerstag).

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei P. & W. Bickel, Langgasse 10.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich

6 $\frac{1}{4}$, 9 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens.

Biebrich, den 17. September 1870.

Der Agent:

J. Clouth.

Friedrich Wilhelm, Preussische Lebens- und Garantie-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Berlin.

Die Gesellschaft schliesst Versicherungen auf das menschliche Leben in allen gewünschten Formen gegen mässige und feste Prämien ab, insbesondere

Versicherungen auf den Todesfall, Leibrenten- und Pensions-Versicherungen, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen.

Jede wünschenswerthe nähere Auskunft wird bereitwilligst ertheilt und können ebenso Prospekte gratis in Empfang genommen werden in der

Buchhandlung von Feller & Gecks (Ed. der Lang- und Webergasse).

Ebenfalls selbst wollen sich Persönlichkeiten melden, welche als Unteragenten gegen entsprechende Provision für die Gesellschaft thätig sein wollen. 466

Bahnmittel der Welt! Eine zahnschmerzfreie Menschheit!

Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Zahndwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Jüdenstrasse 24.

Zu haben in Flaschen à 18 Kr. in der alleinigen Niederlage für Wiesbaden bei Herrn **W. Vieter**, Marktstrasse 38. 75

Theerseife

von Siegmund Elkan in Halberstadt.

Dieselbe empfiehlt sich als das wirksamste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, Sommerprossen, Finnen, giftige und rheumatische Affectionen, Flechten etc.

Besonders erfolgreich wird sie bei der sogenannten Kleyenflechte, die nur den behaarten Theil des Kopfes einnimmt, angewandt.

Auf das Wärmste empfohlen ist diese Seife von dem Königl. Kreisphysikus Dr. Heinicke, Ober-Stabs- und Regimentsarzt Dr. Gielen, i. Sanitätsrath Dr. Siegert, Dr. Brüd und Dr. Nagel jun. in Halberstadt, wovon gedruckte Atteste jedem Stück beiliegen. — Preis per Stück 18 Kr.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden bei

Moritz Schäfer, untere Webergasse 23.

Von höchster Wichtigkeit für

Seit 1822 hat sich das weltberühmte, wirklich ächte

Augenranke. Dr. White's Augen-

wasser von Traugott Ehrhardt in Großbreitenbach in Thüringen seiner unübertrefflichen Heilkraft wegen einen grossen Weltruhm erworben, welches durch viele Tausende der legalsten Zeugnisse ehrenwerthe Anerkennungen und durch täglich einlaufende Lobrehabungsbriefe glücklicher und schneller Heilung aus allen Welttheilen hinlänglich bewiesen ist. Dasselbe ist concessionirt und von hohen Medicinalstellen geprüft und begutachtet und kann deshalb Augenkranken à Flacon 10 Sgr. als bestes Augen-Heil- und Stärkungsmittel empfohlen werden. Zu beziehen durch Herrn **W. Vieter**, Posamentier, Marktstrasse 38, Wiesbaden.

Herrnmühlgasse 4 sind **Äpfel** und **Birnen** zu haben. 5124

Schwalbacherstrasse 29 sind **Äpfel** und **Birnen** zu verf. 5015

Ein großer, gelber **Porzellanofen** zu verf. Lousenplatz 3. 4678



Markt 7.

401

Frisch eingetroffen: **Büdinge** zum Kochen, **Seezungen** (Soles), abgeschlachtete **Sechte** u.

Carbol-Essig.

bewährtes Desinfectionsmittel, Schutz gegen ansteckende Krankheiten, sehr empfehlenswerth gegen Insektenstiche, sowie als Zusatz zum Mundwasser, in Flacon zu 5 und 3 Sgr. bei 5350

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Sauerkraut 4 kr., eingemachte Bohnen 8 kr., Salz- und Essiggurken, sehr gute Kartoffeln 7 kr., süßer und rauscher Aepfelwein 3 kr. per Schoppen empfiehlt 5331

Franz Schuth, Metzgergasse 31.

Wegen Aufgabe des Geschäftes verlaufen wir billig: **Weine**, Fässer, Bütteln, Flaschen, Lagerholz, Lagersteine u. s. w.

5308 **Gebrüder Harzfeld** in Mainz.

Neuen Bamberger Meerrrettig

empfehlen **Julius Prätorius**, Kirchgasse 26.

5336

Ländliche Besitzung.

Eine Stunde von Wiesbaden entfernt ist eine ländliche Besitzung, bestehend in einem schönen Herrschaftshaus, mit Oekonomie-Gebäuden und großen Kellerräumen, Garten und ca. 30 Morgen Land, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder umzulegen zu vermieten. Dieselbe eignet sich eben so sehr zu einem freundlichen und gesunden Landaufenthalt als zu mancher industriellen Benutzung. Franco-Offerten unter Nr. 3336 befördert die Expedition d. Bl.

5338

Ein neues, massiv und elegant erbautes 3stöckiges **Wohnhaus** mit massivem Hinterbau in der Nähe der Rheinstraße ist Verhältnisse halber preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter A. B. Nr. 100 besorgt die Exped. ds. Bl.

5298

Sonnenbergerstraße 7 sind alle Sorten **Reinette-Aepfel** zu verkaufen.

5281

Kleine Webergasse 5, 2 Stiegen hoch, sind gute **Kartoffeln** per Kumpf 8 kr. zu verkaufen.

5346

Gute **Kartoffeln** per Kumpf 7 kr. zu haben Mühlgasse 4 im Hinterhause.

5348

Letzte **Madäpfel** per Kpf. 9 kr. Weisbergstraße 10.

5302

Rastanien im Centner wie im Pfund zu haben Hochstraße 9.

5296

Ein Platz der **1. Rangloge** oder **Sperreitz** für Sonntags gesucht. Näheres Expedition.

5133

Ein halber **Sperreitzplatz** ist für das Winterabonnement abzugeben. Wo, sagt die Expedition.

5283

Eine **Druck- und Saugpumpe** in sehr gutem Zustande ist billig abzugeben Taunusstraße 19.

5322

Eine **Zaichenpumpe** von Eisen, ein **Schwungrad** von Eisen für Handbetrieb sind billig zu verkaufen. N. Exp.

5287

Ein noch fast neuer gemauerter **Herd** ist zu verkaufen Bahnhofstraße 10, 1 Stiege hoch.

5311

Ein **Kanape** nebst 6 Stühlen ist sehr billig zu verkaufen Marktplatz 3.

5307

Ein schöner **Schreibtisch** mit Aufsatz, Nussholz, polirt, und ein schönes Korbwägelchen sind billig zu verkaufen. Näheres Expedition.

5325

Eine **Scheidewand** zu kaufen gesucht Langgasse 11.

5355

Unserem wackeren Meister **Georg Bird** gratuliren recht herzlich zu seinem morgigen 48. Geburtstage seine Gefellen

D. R. Ph. W. J. B. Ph. W. Ph. W. E. B. 5354 M. F. M. Sch. Ph. A. E. N. F. B.

Jugelaufen ein junger gelber **Pincher**. Abzuholen Frankfurtstraße 1.

5359

Ein brauner **Windhund** mit ledernem Halsband, worauf der Name von Rod steht, hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Wilhelmstraße 5b.

5360

Ein kleiner, weiblicher **Sund** (Affenspincher) hat sich verlaufen. Der Zurückbringer erhält eine Belohnung Leberberg 1.

5285

Verloren

ein kleines **Pettisch** aus rothem Stein, in Gold eingefasst, darauf ist ein Wappen gravirt, eine Taube mit einem Stern. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Dambachthal 7 erster Stod.

5101

Verloren

ein **Ring** mit Brillanten in den Anlagen bis zur Actienbrauerei. Gefälligst abzugeben große Burgstraße 2 gegen gute Belohnung.

5337

Eine **Kappe** verloren. Abzugeben Mühlgasse 13.

5326

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Wilhelmstraße 14, Hinterhaus.

5152

Ein Mädchen, welches mit dem Maschinennähen sehr vertraut, sucht auf einzelne Tage oder dauernde Beschäftigung. N. E. 4538

5152

Ein auch zwei Nähmädchen finden dauernde Beschäftigung bei Gebrüder Strauss, Langgasse 23.

5292

Eine Monatfrau gesucht Nerostraße 42.

5289

Eine geübte Kleidermacherin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Goldgasse 4 im Laden bei F. Lehmann.

5286

Weisbergstraße 7 wird auf gleich eine tüchtige Wäschfrau gesucht.

5295

Ein perfektes Bügelmädchen sucht noch einige Tage Beschäftigung. Näheres Schwalbacherstraße 53.

5316

Jemand zum Bedragen gesucht. L. Jung, Saalgasse 14.

5330

Eine tüchtige Wäschfrau wird auf gleich gesucht. Näheres Röderstraße 9.

5352

Mädchen, die im Kleidermachen erfahren sind, finden dauernde Beschäftigung Mauritiusplatz 1, Hotel Demme, im 3. St.

5341

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiges Küchenmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Langgasse 36.

4971

Gesucht für eine bürgerliche Haushaltung ein braves Mädchen, welches einer Küche vorstehen kann. Näh. Exped.

5093

Es wird eine Oekonomie-Köchin gesucht, die Hausarbeit und das Melken einer Kuh übernimmt. Näh. Exped.

5187

Rheinstraße 36 wird ein Mädchen für Feldarbeit gesucht.

5257

Ein tüchtiges Hausmädchen wird auf den 1. November im Cölnischen Hof gesucht.

5246

Gesucht ein protestantisches Mädchen gesetzten Alters, welches selbstständig kochen kann, Moritzstraße 10.

5121

Ein Fräulein sucht eine Stelle zur Pflege und Gesellschaft einer kränklichen oder alten Dame, verbunden mit Führung der Haushaltung oder speciell zur Pflege. Dieselbe war 7 Jahre Dia-

4774

tonistin und 14 Jahre in obigen Eigenschaften thätig. Näheres Expedition.

5017

Gesucht ein junges Mädchen von angenehmem Aeußern zur Pflege einer Dame von Morgens 8 bis 1 Uhr und von 2 Uhr

5017

Nachmittags bis Abends. Näheres Louisenstraße 13, Parterre rechts, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

5017

Eine Köchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, wird für einen kleinen Haushalt gesucht. Näheres Vormittags von 9 bis

5206

12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr Taunusstraße 51 Parterre.

Zwei elternlose, wohlgezogene Mädchen vom Lande suchen Stellen als Zimmermädchen oder zur Stütze der Hausfrau. Näheres Michelsberg 6 bei Herrn Keiper. 5277

Ein braves, solides Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht und bürgerlich kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt in eine kleine Haushaltung in einer größeren Stadt gesucht. Zu erfragen Wellritzstraße 5 Parterre. 5297

Eine gute Köchin, welche sich etwas Hausarbeit unterzieht, sucht auf gleich oder auch später eine passende Stelle. Näheres Rödterstraße 4 zwei Stiegen hoch. 5209

Ein Mädchen, welches in allen Handarbeiten, sowie im Nägeln und Frisiren nicht unerfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kirchgasse 37. 5278

Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen findet sofort eine Stelle. Näheres in der Expedition. 5288

Ein Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, wird in eine kleine Haushaltung ges. Dranitzstraße 8 Parterre. 5315

Eine ältere Köchin, welche sowohl in der russischen, englischen, französischen wie deutschen Küche und in allem Bodwerk erfahren ist, sucht eine Stelle bei einer fremden Herrschaft. Näheres in der Expedition. 5284

Ein anständiges Mädchen, welches kochen und nähen kann, gesucht Gartenfeld 1. 5331

Ein starkes Dienstmädchen wird gesucht Wellritzstraße 1. 5338

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird auf gleich gesucht Spiegelgasse 4 im Laden. 5365

Es wird ein Dienstmädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näheres Neugasse 20 im Hinterhaus. 5363

Ein braves Dienstmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres große Burgstraße 8 im zweiten Stock. 5349

Eine perfekte Köchin, welche 12 Jahre in England bei einer Herrschaft war, sucht Stelle bei einer Herrschaft. Näheres Wellritzstraße 3. 5339

Eine perfekte, gut empfohlene Köchin sucht Stelle. N. Exp. 4856

Ein solider Hausburche wird gesucht. Näheres zu erfragen im Cölnischen Hof. 5245

Ein braver Junge wird als Ausläufer gesucht von Georg Mödel. 4410

Ein braver Junge kann die Gärtnerei erl. Näh. Exped. 4814

treten. Näheres Expedition. 4957

Ein Gärtner-Gehülfe wird gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Expedition. 5187

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Friedrich Löw, Tapezireur, Mauergasse 2. 5195

Schreinerlehrling gesucht von Heise, Mauergasse 23. 4681

Ein Schuhmacher kann Arbeit erhalten Kirchgasse 20. 5304

Ein verheiratheter junger Mann, welcher über seine Leistungen ärztliche Atteste vorzeigen kann, empfiehlt sich bei Verwundeten oder Kranken als Krankenpfleger. Näheres Tannusstraße 43 im 3. Stock. 5323

In ein hiesiges Expeditions-Geschäft wird gegen mäßige Vergütung ein junger Mensch von hier mit schöner Handschrift gesucht. Eintritt gleich. Näheres Expedition. 5282

Für Schneider!

Mehrere tüchtige Arbeiter gesucht Langgasse 10. 5345

Tapezirergehülfe gesucht. Näheres Expedition. 5340

Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen wird in ein Eisenwaarengeschäft als Lehrling gesucht. Näh. Exp. 5367

Es werden 300 fl. gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 5156

12-14000 fl. werden auf ein neu und elegant erbautes Haus in bester Lage gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 5299

Logis-Vermiethungen.

Möbl. Wohnung zu vermieten.

Elisabethenstraße 2 (Deutsches Haus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Zimmern und Küche u., im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 4554

Elisabethenstraße 6

ist eine fein ausmöblirte Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Salons, 6 Schlafzimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst. 10140

Faulbrunnenstraße 1 ist im 3. Stock auf Ende October ein Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. 5305

Faulbrunnenstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3255

Friedrichstraße 39 ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 5361

Häfnergasse 17 ist eine Manjarde an eine Person sogleich zu vermieten. 5320

Helenenstraße 1 eine Stiege hoch ist auf 1. November ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5275

Helenenstraße 15 sind schön möblirte Zimmer zu verm. 1062

Hirschgraben 12 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5078

Kirchgasse 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3592

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4895

Langgasse 17 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3631

Mainzerstraße 4 ist die möblirte Bel-Etage von 10 Piecen ganz oder getheilt zu vermieten. 5343

Mauritiusplatz 1 sind zwei möblirte Zimmer mit oder ohne Koft zu vermieten bei P. h. Kraft. 5341

Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon, Küche und allem Zugehör, sofort zu vermieten. 4828

Rheinstraße 13 sind möblirte Wohnungen auf gleich zu vermieten. 4829

Rheinstraße 23 zwei Tr. h. sind 1-2 möbl. Zimmer billig zu vermieten. 4876

Schwalbacherstraße 9 ist der 2. Stock ganz oder getheilt zu vermieten. 5303

Schwalbacherstraße 15 ist ein möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. 3273

Sonnenbergerstraße 21a ist das Haus ganz oder getheilt elegant möblirt zu vermieten. 3116

Stiftstraße 14b ist die Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, 2 Manjarden, 1 Küche, 1 Keller, an eine ruhige, kinderlose Familie auf 1. October zu vermieten. 4328

Tannusstraße 43 im 3. Stock ist eine heizbare schöne Manjarde an eine ruhige Person zu vermieten. 5323

Webergasse 22 ist ein großes möbl. Zimmer zu verm. 4400

Obere Webergasse 45 im dritten Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4765

Wellritzstraße 9 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4818

Einzelne Zimmer u. kleine Wohnungen

in einer Villa in schönster Lage zu vermieten. Näheres bei Optiker Röttig, Colonnade. 4764

Einige möblirte Bel-Etagen in der Wellritzstraße und Nerostraße sind billig zu vermieten. Näheres Expedition. 5252

Zu Hof Seisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676

Zwei sehr schöne Zimmer möblirt mit Koft monatlich zu 30 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 2888

Römerberg 3 ist ein Keller zu vermieten. 4894

Gymnasiasten können Kost und Logis erhalten Wellstrasse 21, Parterre. 4772
 Ein Gymnasiast kann Kost und Logis erh. Näh. Exped. 5019
 Ellenbogengasse 9 kann ein Herr Logis erhalten. 5048
 Schachstrasse 5 können zwei Arbeiter Kost und Logis erh. 5291
 Steingasse 5 kann ein reinlicher Burche Logis erhalten. 5306
 Zwei solide Personen können gute Schlafstelle erhalten Stein-
 gasse 22 im Hinterhaus. 5342
 Rheinstrasse 10 können 2 Gymnasiasten Kost und Logis erhalten.
 Dasselbst ist ein **Schlafsofa** zu verkaufen. 5357
 Zwei Arbeiter können Logis erhalten Hochstrasse 18, 3. Et. 5351
 Zwei Gymnasiasten können Kost und Logis erhalten Wellstr-
 strasse 14 zwei Stiegen hoch. 5356

Heute entschlief nach vielen Leiden unsere gute Frau und Mutter, **Elisabeth Knauer**, geb. Peh. Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag 3 Uhr vom Leichen-
 hause aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 5. October 1870.

5300

Ämtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- & Lebens- mittelpreise vom 1. bis 8. October 1870.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 6 Ebr. 2 Sgr. — Pfg. = 10 fl. 37 fr.,
 1 Malter (140 Pfd.) Korn 4 Ebr. 12 Sgr. — Pfg. = 7 fl. 42 fr.,
 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 2 Ebr. 20 Sgr. — Pfg. = 4 fl. 40 fr.,
 1 Centner Erbsen 1 Ebr. — Sgr. = 1 fl. 45 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 22 Ebr. 25 Sgr. 9 Pfg. =
 40 fl. — fr., fette Ochsen zweite Qualität, per Ctr. 21 Ebr. 21 Sgr. 5 Pfg. =
 38 fl. — fr., fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Kälber per Pfund 5 Sgr.
 9 Pfg. = 20 fr.

III. Viehmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 1 Ebr. 21 Sgr. 5 Pfg. = 3 fl. — fr.,
 1 Pfd. Butter 10 Sgr. 10 Pfg. = 38 fr., 25 St. Eier 14 Sgr. 3 Pfg. = 50 fr.,
 100 St. Handkäse 2 Ebr. 11 Sgr. 5 Pfg. = 4 fl. 10 fr., 100 Fabrikkäse
 1 Ebr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Ctr. 21 Ebr.
 25 Sgr. 9 Pfg. = 5 fl. — fr., Gurken per St. — Sgr. 3 Pfg. =
 1 fr., Blumenkohl per St. 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Bohnen per Centner
 3 Ebr. 4 Sgr. 3 Pfg. = fl. 5. 30., weiße Rüben per Pfund 7 Pfg. = 2 fr.,
 gelbe Rüben per Pfund — Sgr. 10 Pfg. = 3 fr., Rothkraut per Stüd 4 Sgr.
 — Pfg. = 14 fr., Weißkraut 2 Sgr. — Pfg. = 7 fr., Kohlrabi (obererbig)
 per Stüd — Sgr. 3 Pfg. = 1 fr., Wirsing per Stüd — Sgr. 10 Pfg.
 = 3 fr., Kopfsalat per St. 3 Pfg. = 1 fr., Preiselbeeren — Sgr. — Pfg. =
 fr., Cranben per Pfund 2 Sgr. 3 Pfg. = 8 fr., Zwetschen per 100 Stüd
 1 Sgr. 2 Pfg. = 4 fr., eine Gans 1 Thaler 12 Sgr. 10 Pfg. = 2 fl.
 30 fr., eine Ente 24 Sgr. — Pfg. = 1 fl. 24 fr., eine Gans
 18 Sgr. 9 Pfg. = 43 fr., 1 Gans 14 Sgr. 10 Pfg. = fl. 52 fr., eine
 Taube 4 Sgr. — Pfg. = 14 fr., ein Feldhuhn 10 Sgr. 3 Pfg. = 36 fr.,
 ein Hase 25 Sgr. 9 Pfg. = 1 fl. 30 fr., Kalb per Pfund 12 Sgr. 10 Pfg.
 = 45 fr., Hecht per Pfund 11 Sgr. 5 Pfg. = 40 fr., Backfische per Pfund 9 Sgr.
 3 Pfg. = 8 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 2 Sgr. 3 Pfg.
 = 8 fr., ein dahier süssliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr.
 — Pfg. = 21 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pfg.
 = 19 fr., Weißbrod, a. ein Wasserwed 3/4 Pfg. = 1 fr., b. ein Milch-
 brod 3/4 Pfg. = 1 fr.

Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 11 Thaler
 10 Sgr. — Pfg. = 19 fl. 50 fr., im Detail 12 Ebr. — Sgr. — Pfg. =
 21 fl. — fr., Vorrath 2. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Thaler 20 Sgr.
 = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Ebr. 10 Sgr. — Pfg. = 19 fl. 50 fr., gew.
 Weizenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Thaler — Sgr. = 17 fl. 30 fr., im
 Detail 10 Ebr. 20 Sgr. — Pfg. = 18 fl. 40 fr., Roggenmehl per Mtr. oder 140
 Pfund 8 Thaler — Sgr. = 14 fl. — fr., im Detail 8 Ebr. 10 Sgr. =
 14 fl. 35 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch
 erste Qualität 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr., dergleichen zweite Qualität 4 Sgr.
 7 Pfg. = 16 fr., Schweinefleisch 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Kalbfleisch
 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Schafffleisch
 4 Sgr. = 14 fr., Speck 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schweinequalz 9 Sgr.

Druck und Verlag der J. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Dbrschelch
 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Schwarzenmagen
 (frisch) 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 5 Sgr. — Pfg.
 = 28 fr., Bratwurk 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 fr., Fleischwurk 6 Sgr. 10 Pfg.
 = 24 fr., Leber- und Blatwurk (frisch) 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Leber- und
 Blutwurk (geräuchert) 8 Sgr. = 28 fr., Solberfleisch 5 Sgr. = 9 Pfg. 20 fr.
 Wiesbaden, den 8. October 1870. Das Kuchle-Ami.
 Gardi.

Markt, 7. October. (Fruchtmart.) Der Markt war ziemlich gut
 befahren und wurden Weizen und Gerste wie letzten Freitag verkauft, nur
 Korn zum Sien sehr gesucht und etwas höher. 200 Pfd. Weizen 13 fl.
 bis 14 fl. 50 fr., 180 Pfd. Korn 10 fl. 20 fr. bis 11 fl., 160 Pfd. Gerste
 8 fl. bis 9 fl. Im Großhandel stilles Geschäft, nur etwas Angebot in
 ungariſchem Weizen.

Evangelische Kirche.

Sonntag den 9. October.

Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Prediger Riemendorff.
 Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Prediger Riemendorff.
 Nachmittags 2 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
 Besuche in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Religionslehrer Voigt.
 Die Casuisthandlungen berichtet in nächster Woche Herr Pr. Riemendorff.
 Donnerstag den 13. October Nachm. 4 Uhr: Besuche in der Hauptkirche.
 Der Ertrag der Collecte ist für die Verwundeten und unterstützungsbedürftigen
 Familien bestimmt.

Katholische Kirche.

18. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Drei Messen sind 6 1/2, 8 Uhr und 11 Uhr; Frühgottesdienst
 7 Uhr; Hochamt mit Predigt um 9 Uhr.
 Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen.
 Täglich sind heil. Messen um 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.
 Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 1/2 Uhr sind Schulmessen.
 Donnerstags 7 1/2 Uhr ist Segenmesse.
 Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salbe und Beichte.

Sämmtliche Ercommunicanten pro 1871 sollen sich künftigen Montag
 Morgens 11 Uhr im bestimmten Zimmer der Marktschule versammeln.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostrasse 21a.

Am 17. Sonntage n. Trin. Vorm. 9 Uhr: Predigtgottesdienst.
 Donnerstag den 13. October Nachm. 4 Uhr: Bibelstunde. Hr. Hein.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstrasse 17.

Samstag Morgen 10 Uhr und Samstag Abend 6 Uhr, Sonntag Morgen
 10 Uhr, Mittwoch Abend 6 Uhr und Donnerstag Morgen 10 Uhr
 keine Kapelle.

English Church Service, Frankfurterstrasse.

Divine Service on Sundays 11 A. M. & 4 P. M.
 Holy Communion, first Sunday in the Month.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

	6 Uhr	2 Uhr	10 Uhr	Tägliche
1870. 6. October.	Morgens.	Nachm.	Abends.	Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	335.36	334.07	333.83	334.38
Thermometer (Reaumur).	3.6	12.8	7.0	7.80
Dampfspannung (Bar. Lin.).	2.43	3.84	2.96	3.07
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	88.4	64.6	80.3	77.76
Windrichtung.	SW.	SW.	N.W.	
Regenmenge pro □' in par.				
Uebst.				

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Raff. Eisenbahn: Abgang: 7.45. 11.15. 5. 5. 7.45.
 Ankunft: 9.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9.
Lunnsbahn: Abgang: 6.10. 8.30. 11.12.5. 2.20. 5.45. 6.35.
 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1. 3.15. 4.25. 7.55.
 10.40. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstrasse 7, Parterre) ist täglich von Vormit-
 tags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Samstag den 8. October.

Auffahrt zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.
Neuer Club. Abends 7 1/2 Uhr: Große Abend-Unterhaltung zum Beste.
 Hilfsbedürftiger Invaliden des Stadt- und Landkreises Wiesbaden,
 Saalbau Schirmer.
Sterbe-Verein. Abends 8 Uhr: General-Versammlung im Bayrischen S.
Männer-Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: General-Versammlung
 Locale des Herrn Baum.
 Sonntag den 9. October.

Auffahrt zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.
 (Hierbei 1 Beilage.)

Aufforderung.

Wenn Jemand eine Forderung gegen den Nachlaß des Herrn Kapellmeisters **J. B. Hagen** geltend zu machen gedenkt, so möge dieselbe längstens bis zum

Dienstag den 11. October l. J.

bei dem Unterzeichneten, welcher zur weiteren Auskunft bereit ist, schriftlich angemeldet werden.

J. Fach, Landesbankbuchhalter,
Vormund für A. Hagen.

5178

Kunstausstellung

im hiesigen kgl. Schlosse zum Besten der Hinterbliebenen gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10—4, an Sonntagen von 11—4 Uhr. Personalkarten für die Dauer der Ausstellung 1 Thaler; Eintritt an Werktagen 24 fr., an Sonntagen 12 fr.

5001

Beim Herannahen der längeren Abende erlauben wir uns unsere

Leih-Bibliothek

in deutscher, französischer und englischer Sprache

15500 Bände

in empfehlende Erinnerung zu bringen und zur Benutzung derselben ergebenst einzuladen.

Alle besseren Erscheinungen der Literatur werden nach wie vor sofort und öfters in mehreren Exemplaren aufgenommen und wir auch ferner uns bemühen, speciellen Wünschen nach Möglichkeit Rechnung zu tragen.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung,

untere Webergasse, im Badhaus zum Stern.

115

Sämtliche in den hiesigen höheren Lehranstalten und Elementarschulen eingeführten Lehrbücher sind in großer Anzahl vorrätzig in

Chr. Limbarth's Buch- u. Schreibmaterialienhandlung,
Kranzplatz 2.

5063

Haarlemer Blumenwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tacetten u. in den besten Sorten empfiehlt billigst **A. Wahler**, Samenhandlung, Mehrgasse 12.

Feinstes Mainzer Sauerkraut

per Pfund 6 fr. empfiehlt

4979

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Guten Weißwein per Flasche 24 fr.,

Ober-Ingelheimer Rothen per Flasche 30 fr. ohne Glas empfiehlt
Wilh. Dietz, Langgasse 31.

3792

Keltern und Aepfelmühlen

bester Construction liefert billigst

2260

W. Gall, Dogheimerstraße.

Eine gebrauchte, noch gut erhaltene Badewanne zu verkaufen. Näheres Expedition.

4752

Guter Klavierunterricht wird billig von einer geübten Klavierpielerin erteilt. Näheres Expedition.

4751

Zur Nachricht. Meine Wohnung befindet sich von heute an Saalgasse 14.
C. Kaltwasser, Dreher.

5116

Geschäfts-Verlegung.

Von heute an befindet sich mein Material-, Farb- und Colonialwaaren-Geschäft nicht mehr Webergasse 34, sondern in dem Hause meines Schwiegervaters, Hrn. Schreinermeister Wilhelm Göbel, Ecke der Lehr- und Röderstraße 29.

J. B. Weil.

5091

Wohnungs-Wechsel.

Meine Wohnung befindet sich von jetzt an nicht mehr Hochstraße 14, sondern Schwalbacherstraße 29, Hinterhaus, 2. Stock.

A. Heller. 4821

A. H. Schwarz, Schuhmacher,

wohnt von heute an Saalgasse 8.

4906

Thierarzt Becker

wohnt jetzt

Wellrichstraße 9.

Sprechstunde: Vormittags von 9 bis 10 Uhr.

5009

Hofrath Dr. Herm. Vogler

wohnt jetzt Rheinstraße 40.

5192

Ich wohne jetzt Nerostraße 20.

5027

Dr. med. Rolfes.

Frau Kunz,

wohnt jetzt

Gebamme,

Saalgasse 2.

4925

Mein Bureau befindet sich jetzt Schwalbacherstraße 16 (Gartenseite).

5037

Rechtsanwalt Dr. Stamm.

Meine Kleinkinderschule befindet sich nunmehr Lehrstraße 8 Parterre. Ich erlaube mir, dieselbe dem ferneren geneigten Wohlwollen den verehrlichen Eltern bestens zu empfehlen. Die Schule beginnt Samstag den 8. Oct.

A. Heimers.

Arbeits-Gosen, Westen, Hemden, Kitteln u. Knaben-Höschen und Jäckchen sehr billig bei
G. Burkhard, Michelsberg 16.

257

Flanellhemden, wollene Unterjacken, Gosen, Strümpfe, Socken, Unterröcke und warme Schuhe billigst bei
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

382

Fensterpapier

per Buch 1 Sgr., per Ries 20 Sgr.

Langgasse No. 27.

Ein großes Schild

mit Metallbuchstaben ist billig zu verkaufen. Näh. Exp.

5067

Herrn-Socken, gute Qualität, 1 fl. 18 kr., wollene Wämme für Männer und Frauen 1 fl. für Knaben 48 kr., Herrn-Socken 18 kr., gestricke wollene Herrn- und Frauen-Strümpfe 36 kr., wollene Kinder-Ringelstrümpfe 15 kr., Kinder-Stiefeln 12 kr., Frauen-Pantoffeln 36 kr., Corsetten 36 kr., Mechanik 4 kr., wollene Kinder-Jäckchen 30 kr., Posenträger von 9 kr. an, seidene Herrn-Binden 12 kr., Herrn-Tücher 24 kr., Zahnbürsten 6 kr., Reis- und Frisir-Kämme 3 und 6 kr., Strickwolle 3 kr., Terneanwolle prima Qualität das gewogene Roth 6 kr. bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 257

Bekanntmachung.

Wegen Massenvorräthen, welche vor dem Kriege angefertigt wurden und in Folge des Krieges liegen geblieben, sind mir von mehreren großen Keinen-Fabriken große Posten Keinen-Waaren zum sofortigen Verkauf übertragen. Deshalb soll die Waare zu solchen billigen Preisen verkauft werden, wie noch nie eine solche vortheilhafte Gelegenheit zum Einkaufe am hiesigen Plage war.

Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Keinen u. richtiges Ellenmaß abgegeben.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, hiesfelder und russischen Hanfseinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Taschentücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Keinen zu einem Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr., 1 Stück Keinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr., 1 Stück russisches Keinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr.; große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pfg. a Stück; Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr.; ein Taschentuch, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie Herrnhuter Keinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.; Bettdecken und Einjakbrüste.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Keinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Keinen a Stück 8 1/2 Thlr.

Hundert verschiedene Muster der neuesten Einfasbrüsten und Kragen zu Spottpreisen.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Der Verkauf dauert nur 6 Tage und befindet sich das Verkaufs-Local Goldgasse No. 9 im Hause des Herrn Rneipp, und soll die Waare so billig verkauft werden, wie noch nie hier am Plage.

2572

Uebernehmer **Lesser.**

An- und Verkauf

von getragenen Kleidern, sowie Möbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stidereien, Portepöses u. Ellenbogengasse 11. **Gerhard.** 292

Strickwolle

in verschiedenen Qualitäten und Farben empfiehlt in hübscher Auswahl 4667 **W. Heuzeroth**, Kranzplatz 1.

Wollene Artikel,

als: Gesundheitshemden und Jaden von 2 fl. an, Unterhosen und Socken von 24 kr. an, Strümpfe, Leibbinden, Handschuhe und alle in dieses Fach einschlagende Artikel werden äußerst billig verkauft **Ellenbogengasse 10.**

Ganz besonders mache aufmerksam auf **wollene Jaden**, für Militärs sehr zu empfehlen, von 1 fl. an. 3931

Leibbinden, wollene Strümpfe und Socken, sehr billig, sind wieder vorrätig.

4042 **W. Hack**, Häfnergasse 10.

Zur Wintersaison

empfiehlt das

Schuhwaarenlager von J. Herzog, Langgasse 14:

Doppelsohlige Herrn-Zug- und Schaftstiefeln von 5 fl. an, Herrn-Filzschuhe von 1 fl. an, Damen-Filzschuhe von 48 kr. an, Damen-Ribstiefeln mit Lackspitzen von 3 fl. 30 kr. an, Kinder-Filzschuhe von 36 kr. an, Kinderlederstiefeln von 20 kr. an, Herrn-, Damen- und Kinder-Gummüberschuhe u.

NB. Für meisterhaft solide Arbeit wird garantirt; Reparaturen werden bestens und kleinere mientgeldlos besorgt. 4761

Rührer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an direkt vom Schiffe an der Ofenbach bezogen werden.

4644

Aug. Momberger, Moritzstraße 7.

Rührer Ofen- und Schmiedekohlen prima Qualität sind vom Schiffe zu beziehen bei

August Koch, Dramenstraße 16.

Bestellungen nimmt auch Herr Aug. Engel, Tammusstraße, entgegen. 4964

Ofen-, Flamm-, Stück- & Schmiedekohlen

stets in frischer und besser Qualität zu beziehen. 4353 **Ellenbogengasse 15. G. D. Linnenkohl**, Neopstraße 48.

Das Haus Wilhelmstraße 15

ist zu verkaufen. Näheres Exped. 3411

Die Villa des Hrn. Feldmarschallleutenants H. v. Ziemsky, Gartenstraße 12, ist zu verkaufen oder möblirt zu vermiethen. Bei der Villa befindet sich Stallung für 5 Pferde. Näheres in der Expedition. 3113

Das Haus Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder möblirt ganz oder getheilt zu vermiethen. Näh. bei der Exped. 3111

Ein Bauplatz (Sollmundstraße), ca. 29 Ruthen groß mit genehmigtem Bauplan, ist sofort zu verkaufen. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 4570

Haus mit Garten gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 4885

Die **Privat-Entbindungs-Anstalt von Magdalene Hambach**, Hebamme, befindet sich Schwanengäßchen Nr. 173 in **Castel** bei Mainz. 5190

Geschäfts-Verlegung.

Unsern geehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß sich von heute ab unser Geschäftslocal **Nerostrasse 2** befindet. Gleichzeitig empfehlen wir unsere **neueingetroffenen Winterstoffe.**

Hochachtungsvoll

Stein & Koch, Marchand-Tailleur,
2 Nerostraße 2.

5131

Den Empfang seiner **Herbst- und Winterstoffen**, sowie eine reiche Auswahl fertiger Anzüge, Paletots und Schlafrocke beehrt sich anzuzeigen

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhause zum goldenen Brunnen 24,
Wiesbaden.

364

Tapeten, Rouleaux & Wachstuche
empfehlst **Chr. Louis Häuser, Kirchgasse 31.**

4523

Zurückgesetzte Gebrauchsartikel

Porzellan und Porzellansteingut,
als Teller, Tassen, Waschtischgarnituren u. s. w. werden, um rasch damit zu räumen, zu sehr billigen Preisen ausverkauft.

J. P. F. Hastert,

Neugasse 1a.

W. Avleny, Stuhlfabrikant, Steingasse 4,
empfehlst sein Lager in **Stroh- und Rohrstühlen, Lehnstühlen, Tabourets** u. c. unter Garantie zu festen Preisen.

4039

Alle Reparaturen werden angenommen und pünktlich besorgt.
A. Weber, Kunst- und Handelsgärtner, verlängerte Partstraße, empfiehlt sich im Anlegen und Unterhalten von Gärten.

Erdbeerpflanzen in den vorzüglichsten Sorten sind bei demselben zu den billigsten Preisen vorrätig.

4500

Für Wirthe und Oekonomen!

Bei meiner Dampfmühlmühle stehen jetzt wieder mehrere **Seltern und Nusselmühlen** zur gest. Benützung bereit und bitte Anmeldungen für größere Quantitäten gest. einige Tage vorher machen zu wollen.

W. Gall. 2086

Ankauf von gebrauchten **Möbeln, Betten u. Kleidern** bei **Fr. Sauer, Goldgasse 21.**

246

Eine kleine **Pumpe**, verschiedene gebrauchte **Ofen** und einige **Nestle Bleirohre** sind zu verl. Faulbrunnensstr. 1a.

4508

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsauflösung verkaufe meinen sämtlichen Waarenvorrath, bestehend in:

Kurzwaren, Besatz- und Putzartikel,
Strickgarne in Wolle, Halbwolle und Baumwolle,
Shirtings- und Futterstoffe,
Gestickte Damenkragen, Manchetten, Chemisetten,
Blousen, Hauben, Rockgarnituren und Hülsen u.,
Corsetten und Crinolinen,
Damen- und Kinderstrümpfe, Jacken, Kaputzen,
Brustwärmer, Kragen, Stäuben u.,
Herren-Socken, Jacken, Hosen, Hemden, Kragen,
Serviteurs, Halsbinden und Stüpe,
Glace-, Sommer- und Winterlandschuhe,
Möbeldecken und Schoner,
Kautschuck-Kämme, Haarreife und Schmucksachen
zum Einkaufspreis.

2945 **M. Forelt, Kirchhofsgasse 2.**

Geschäfts-Übertragung.

Ein sehr rentables **Galanterie- und Confections-Geschäft** ist Familienverhältnissen wegen mit Waaren und guter Kundschaft sofort zu übertragen. Ein gebildeter Kaufmann kann sich eine sichere Existenz gründen.

Näheres bei Herrn **H. Baumann.**

326

Auszüge, sowie Verpackungen von Möbeln, Glas, Porzellan, Spiegeln, Bildern u. übernimmt unter Garantie

5194

Christian Ney, Adlerstraße 30.

Römisch-irische Bäder,
Dietenmühle, 303
Mittwoch und Samstag.

„Zum Römersaal“

(Dokheimerstraße 9).

Sonntag den 9. October c. und jeden folgenden Sonntag:

Tanz-Musik.

Ergebenst **J. Becker.** 4211

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag:

Flügelmusik mit verstärktem Orchester,
wozu freundlichst einladet **J. Klarmann.** 130

Saalban Schirmer.

Morgen Sonntag von 8 Uhr an **Tanzkränzen.** 1732

Sonnenberg. Jeden Sonntag: **Flügelmusik** mit
Begleitung. **P. Wüst.** 4250

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Honnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,
273 **Webergasse im Hôtel de Nassau.**

Chocolade und Cacaopulver

aus der Fabrik von **Jordan & Timms** in Dresden,
Thee, feinst Becco mit Blüthen, sowie **Souhon** in bester
unverfälschter Waare zu den billigsten Preisen empfiehlt

Ed. Weygandt, Langgasse 29. 4912

B r o d.

Von heute an führe **ganz ausgezeichnetes Weiß- und
Kornbrot** von Herrn **Bäckermeister A. Waldner** hier.
4951 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

Mainzerstraße 16. Rothweinverkauf. Mainzerstraße 16.

Oberingelheimer 1. Qual. per $\frac{1}{4}$ Liter 1 fl.,

Ahmannshäuser „ „ „ $\frac{3}{4}$ „ 1 „

Ahmannshäuser 68r Domänen-Wein per $\frac{3}{4}$ Liter 1 fl. 12 kr.,
in Gebinden von 10 Maas an billiger. 4773

Vorzüglichen **Weineisig** zum Einmachen, chemisch rein, em-
pfehlen unter Garantie der Haltbarkeit

Schneider & Prinz, Adolphshöhe. 3329

Süsser Aepfelwein

in jedem Quantum **Kirchhofsgasse 3.** 2714

Hammeisfleisch erster Qualität per Pfd. 14 kr. ist fort-
während zu haben bei **Megger Sartori, Neugasse 3a.** 4952

Hammeisfleisch, nicht Schafffleisch, per Pfund 16 kr. ist zu
haben obere **Webergasse 48** bei **Megger J. Seewald.** 3706

Gute **Rothbirnen** fortwährend zu haben **Steingasse 8.** 5153

Druck und Verlag der V. Schellenberg'schen Hof-Druckerei in Wiesbaden.

Leberberg.

Wilhelmshöhe 2.

Wiesbadener Handelsschule.

Anfang des Winter-Semesters am **17. October.**

Der Abschluß einer gründlichen kaufmännischen Bildung wird
in der Anstalt selbst erreicht.

Als Vorbereitungsclassen für das Realgymnasium sind unsere
Elementarclassen mit Schülern vom 6. bis 14. Lebensjahre um
so geeigneter, als neben den Realien auf die praktische Erlernung
der französischen und englischen Sprache die größte Sorgfalt ver-
wandt und auch die lateinische Sprache als facultativer Unter-
richtsgegenstand gelehrt wird.

Böglinge, welche in die oberen Classen der höheren Bürger-
schule einzutreten gedenken, werden dazu vollkommen befähigt,
was Herr Rector Polack in Folge seiner, in dieser Beziehung
gemachten Erfahrungen Interessenten zu bestätigen die Güte
haben wird.

Ueber die besonderen Vortheile, welche die Anstalt Pensionären
und Halb-Pensionären gewährt, Näheres bei dem Vorsteher
4564 **Dr. Ferd. Haas.**

Tanz-Unterricht.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß in der
ersten Hälfte des Monats October mein Unterricht
wieder beginnen wird und sind die geehrten Herrschaften, welche
sich daran zu betheiligen gesonnen sind, freundlichst gebeten, die
Anmeldungen baldmöglichst an mich gelangen zu lassen.
Wiesbaden, im September 1870.

Otto Dornewass,

4203

große Burgstraße 8 zweite Etage.

Im Laufe des Monats October beginnt der
Unterricht für Salontänze, sowie für die Aus-
bildung in der höheren Tanzkunst und Gymnastik.

Mittheilungen für die Eintheilung der Unter-
richtsstunden beliebe man in meiner Wohnung,
Rheinstraße 18, täglich von 1—3 Uhr Nachmit-
tags entgegen zu nehmen.

Emma Block, geb. Krause,

4860

Institutsllehrerin.

Tanz-Unterricht.

Zu meinem am 4. d. Mts. begonnenen Curfus können noch
Schüler, besonders Damen, beitreten und lade ich hiermit zur
Betheiligung freundlichst ein. Das Unterrichts-Local ist **Dok-
heimerstraße 9** im Römersaale, die Unterrichtsstunden sind Abends
von 8 bis 10 Uhr. **Ph. Schmidt, Tanzlehrer.** 5119

Gesang-Unterricht

ertheilt

Th. Hauptner, Kgl. Musikdirector und Gesanglehrer
aus Berlin, **Helenenstrasse 20.** 118

Sauerkraut per Pfund 6 kr. zu haben bei

L. Petry, Steingasse 2. 5112

Kartoffeln per Kumpf 7 kr., im Centner billiger, bei

F. Strasburger,

5251

Kirchgasse, Ecke der Paulbrunnenstraße.

Kirchgasse 25 im Hinterhaus werden alle Arten **Rohrstühle**
geflochten. 5273

Ein sehr schöner **Winterpaletot**, ein schwerer Tuchrock und
ein großer Krautständer zu verkaufen **Häfnergasse 10.** 5225